

Hiermit bewerbe ich mich als Landesvorstandsbeisitzerin.

Unsere Generation durchlebt gerade eine Zeit geprägt von Krisen auf dem globalen, europäischen und nationalen Niveau. Faschistische Stimmen und rechte Parteien gewinnen immer mehr Unterstützung; es herrscht Krieg in Europa und die Kluft zwischen Arm und Reich wird immer prominenter. Und besonders hart trifft dies uns. Junge Menschen fragen sich tagtäglich, wie sie sich das immer teurer werdende Leben leisten sollen, während sie mit Zukunftsängsten über ihre Sicherheit in Europa und ob überhaupt eine Welt übrig bleibt, in der sie Leben können, konfrontiert. Sie verlieren das Vertrauen in unsere Demokratie und verzweifeln an dem Gefühl, dass ihre Stimmen nicht gehört werden. Und genau deshalb müssen wir laut werden und der Politik zeigen, dass das nicht so weitergehen kann.

Ich möchte mich für eine solidarische, feministische und antifaschistische Gesellschaft einsetzen, in der Menschenrechte und Gleichberechtigung an erster Stelle stehen. Wir brauchen eine soziale und nachhaltige Wirtschaft und müssen uns aktiv gegen jede Form von Diskriminierung und Hass einsetzen.

Denn ich möchte mit euch nicht nur in der Politik etwas bewegen, sondern auch in der Gesellschaft. Wir müssen den Menschen zeigen, dass es Hoffnung gibt und dass wir gemeinsam etwas erreichen können. Ich möchte vor allem junge Menschen ermutigen und ihnen zeigen, dass ihre Stimmen etwas bedeuten und dass auch für sie gekämpft wird.

In den letzten paar Monaten habe ich hier viele Menschen kennengelernt, die mich durch ihre Arbeit, ihre Motivation und ihr Engagement inspiriert haben. Und genau deshalb würde ich mich darauf freuen, mit euch allen zu arbeiten zu können. Ich möchte neue Impulse mit einbringen und dort helfen, wo ich kann, indem ich meine Talente gezielt einsetze. Mein Ziel ist es, dabei zu helfen, den Verband zu stärken, neue Vernetzungen zu bauen und Bildungsarbeit zu machen. Ich möchte an eurer Seite kämpfen, für unsere heutige Gesellschaft aber auch für alle Menschen, die nach uns kommen, damit wir eine Zukunft schaffen, auf die unsere Generation stolz sein kann.

Seit Frühling 2025 bin ich hier bei der Grünen Jugend dabei. Auch wenn mein politisches Engagement eher neu ist, ist meine Motivation das nicht. Denn ich war damals das 7-jährige Mädchen, das „Rettet die Bienen“ Poster gemacht hat und unbedingt wissen wollte, wieso es denn nicht mehr weibliche Astronauten gibt.

Heute bin ich 18 Jahre alt und beschäftige mich immer noch mit denselben Fragen. Der einzige Unterschied ist dabei, dass ich älter bin, die globale Durchschnittstemperatur seitdem um 0,1°C gestiegen ist und ich noch mehr von der Welt verstehe, sodass ich jetzt erst recht sauer bin. Und genau deswegen will ich mit euch etwas bewegen und gemeinsam für eine Zukunft kämpfen, in der junge Menschen sich gehört fühlen.